

Mein Tipp

Buchhändler empfehlen
ihren persönlichen Favoriten



Diese Woche:
Philipp Seehausen,
Buchhandlung Paulusplatz,
Alt-Tannenbusch

Schweizer Käse aus Kuba

Ich hatte gerade ein Huhn auf dem Schoß sitzen (warum, ist eine andere Geschichte), als mich der Vertreter des Zytglogge-Verlags von diesem Buch überzeugte. Es beginnt in der Schweizer Talschaft Toggenburg, mitten im 30jährigen Krieg. Der junge Noldi Abderhalden gibt sich hoch oben auf dem Berg aus Liebeskummer die Kante. Anschließend unterschreibt er im Suff einen Söldnervertrag mit den Spaniern (das machte man damals so). Später, während einer Schlacht, faustet Noldi eine protestantische Kugel gerade nicht rechtzeitig weg und rettet damit das Leben seines Kommandanten. Zum Dank darf der Held an den Spanischen Hof. Intrigen und Inquisition handeln ihm jedoch eine Verbannung nach Kuba ein. Fortan muss er die königlichen Rindviecher auf der königlichen Weide bewachen und königliches Fleisch an die Königliche Marine liefern. Aber was macht ein Schweizer, zümal ein Toggenburger, im Kuba des 17. Jahrhunderts? Käse! In Kuba. Bei der Hitze. Ohne Kühlhaus. Aber der jodelnde Käser wäre nicht Noldi Abderhalden, wenn er es nicht schaffen würde, einen prachtvollen Toggenburger Grind zu produzieren.

Ich habe mich zur Lektüre einer herrlichen Münchhausiade überreden lassen. Der für sein Buch „Polarrot“ (2012) bekannte Patrick Tschan hat mir köstliche Nächte beschert (sehr zum Leidwesen meiner Frau, die das Kichern und Griemeln neben sich ertragen musste). Jeder Satz ist ein Treffer (im Gegensatz zur protestantischen Kanonenkugel). So manche Seite habe ich gleich dreimal gelesen, weil's so schön geschrieben war. So wird (zeitlich gesehen) aus dem schmalen Band ein dicker Wälzer. Das Buch lebt von Running Gags, absurden Begebenheiten, einer spannenden Geschichte, amüsanten Stereotypen und historischen Figuren. Und stets schwebt da die Möglichkeit im Tal, dass Teile der Geschichte doch wahr sein könnten. Ein feiner Spaß! Schweizer Maßarbeit eben.

Das Huhn beim Einkauf dabei zu haben, war eine gute Idee. Bei der nächsten „Buch-Trüffel“-Suche lasse ich mich wieder von Fleur begleiten.

► **Patrick Tschan:** Der Kubanische Käser.
Zytglogge Verlag, 185 S., 26 Euro